

Absender: \_\_\_\_\_  
Name, Vorname                      Straße                      Postleitzahl und Ort                      Datum

An das  
Amtsgericht - Betreuungsgericht

Aktenzeichen bzw. Geschäftsnummer: XVII / \_\_\_\_\_  
In der Betreuung: \_\_\_\_\_  
Name des Betreuten                      Straße                      Postleitzahl und Ort

Geb. am: \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Damen und Herren,

In der Betreuung des/der oben genannten wurde ich zum Betreuer / zur Betreuerin bestellt.  
Meine Bestellsurkunde ist ausgestellt am: \_\_\_\_\_.

Deshalb beantrage ich für den Abrechnungszeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
(Abrechnungsjahr) den Betrag von 399,-- € als **Pauschale** gem. § 1835 a BGB als ehrenamtlicher Betreuer für die Betreuung des / der oben genannten.

### Oder

Ich beantrage den **Auslagenersatz\*** gem. § 1835 BGB (Siehe gesonderte Aufstellung und Belege!) Summe dieser Aufwendungen: \_\_\_\_\_ €

Ich bitte um Genehmigung, diesen Betrag aus dem Betreutenvermögen vom Konto  
Bank/IBAN                      Bankleitzahl/BIC                      Kontonummer  
\_\_\_\_\_ zu entnehmen zu dürfen.

Wegen Mittellosigkeit (weniger als 5000,--€) des/der Betreuten bitte ich um Aufwandsentschädigung aus der Staatskasse. Ich bitte um Überweisung auf mein Konto.  
Meine Bankverbindung:

Bank/IBAN                      Bankleitzahl/BIC                      Kontonummer  
\_\_\_\_\_

Ich danke und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

\_\_\_\_\_

Unterschrift

\_\_\_\_\_ Graue Felder bitte ausfüllen! \*Wenn Ihre tatsächlichen jährlichen Auslagen die 399,-- € Grenze überschreiten (sog. „spitze Abrechnung“), können Sie diese abrechnen – bitte Belege beifügen!